

Bodenaushubdeponie Maienwasen

- Die vorherige Deponie (Verwall) war nach rund 20 Jahren ausgelastet. Ohne eigenen Ablagerort musste der Bodenaushub bis nach Zams transportiert werden.
- Das Zulassungsvolumen beträgt etwa 250 000 Tonnen mit einer Betriebsgenehmigung für 20 Jahre
- Die EWA (Energie- und Wirtschaftsbetriebe St. Anton) betreiben diese Deponie. Durch die Einrichtung spart die Gemeinde schätzungsweise bis zu 1 Million Lkw-Kilometer, verglichen mit früheren Transporten nach Zams

